

CARMIGNAC ABSOLUTE RETURN EUROPE A EUR YDIS

FCP NACH FRANZÖSISCHEM RECHT



Empfohlene
Mindestanlage-
dauer:

3 JAHRE



FR0011269406

Monatsbericht - 30/04/2024

ANLAGEZIEL

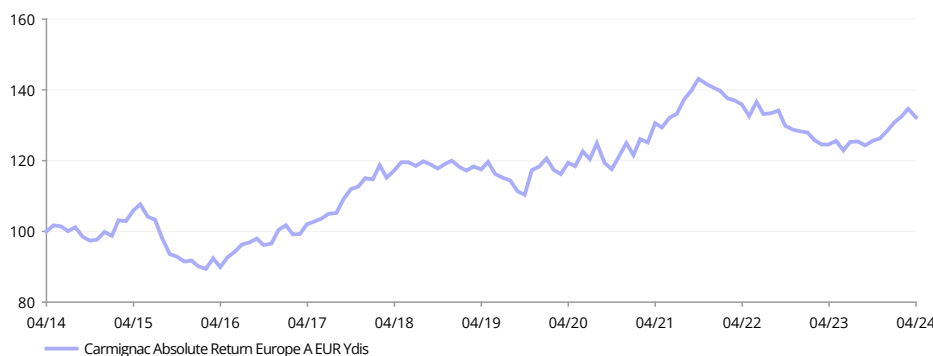
Europäischer Long/Short-Aktienfonds mit einem aktiv verwalteten Nettoaktienexposure zwischen -20% und 50%. Der Fonds zielt darauf ab, im Rahmen einer flexiblen und aktiven Verwaltung durch die Kombination von Long- und Short-Positionen Alpha zu generieren. Der Fonds ist bestrebt, über einen Anlagehorizont von drei Jahren eine positive absolute Rendite zu erzielen.

Die Analyse der Fondsmanager finden Sie auf Seite 4

WERTENTWICKLUNGEN

Wertentwicklungen der Vergangenheit lassen keine Rückschlüsse auf zukünftige Wertverläufe zu. Wertentwicklung nach Gebühren (keine Berücksichtigung von Ausgabeaufschlägen die durch die Vertriebsstelle erhoben werden können)

ENTWICKLUNG DES FONDS SEIT 10 JAHREN (%) (Basis 100 – nach Abzug von Gebühren)



KUMULIERTE UND ANNUALISIERTE PERFORMANCE (zum 30/04/2024 - nach Abzug von Gebühren)

	Jährliche Wertentwicklungen (%)				Annualisierte Performance (%)		
	1 Jahr	3 Jahren	5 Jahren	10 Jahren	3 Jahren	5 Jahren	10 Jahren
A EUR Ydis	6.18	1.26	12.54	32.25	0.42	2.39	2.83

JÄHRLICHE WERTENTWICKLUNGEN (%) (nach Abzug von Gebühren)

	2023	2022	2021	2020	2019	2018	2017	2016	2015	2014
A EUR Ydis	0.01	-8.62	12.61	5.32	-1.32	4.27	14.56	9.07	-8.03	2.51

STATISTIKEN (%)

	3 Jahren	5 Jahren	10 Jahren
Volatilität des Fonds	5.1	8.0	7.2
Sharpe-Ratio	0.1	0.3	0.4
Beta	0.0	0.1	0.1
Sortino Ratio	0.1	0.6	0.6

Berechnung: wöchentlich

VAR

VaR des Portfolios 3.1%



J. Fredriksson



D. Smith

KENNZAHLEN

Nettoaktienquote	23.3%
Anzahl Emittenten Short-Positionen	41
Anzahl Emittenten Long-Positionen	80

FONDS

SFDR-Fonds-Klassifizierung: Artikel 8
Domizil: Frankreich
Fondstyp: UCITS
Rechtsform: FCP
Geschäftsjahresende: 31/12
Zeichnung/Rücknahme: Werktag
Orderannahmefrist: vor 18:00 Uhr (MEZ/MESZ)
Auflegungsdatum des Fonds: 03/02/1997
Veraltetes Vermögen des Fonds: 218M€ / 233M\$⁽¹⁾
Fondswährung: EUR

ANTEILSKLASSE

Ertragsverwendung: Ausschüttung
Datum des ersten NAV: 19/06/2012
Notierungswährung: EUR
Volumen der Anteilsklasse: 4.9M€
NAV: 130.10€
Morningstar Kategorie™: Long/Short Equity - Europe

FONDSMANAGER

Johan Fredriksson seit 01/09/2023
 Dean Smith seit 01/09/2023

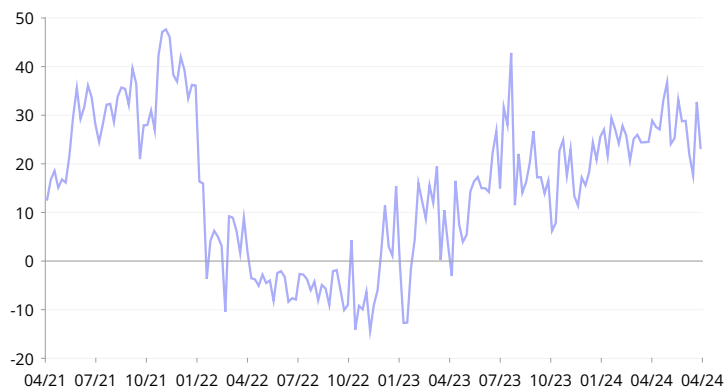
ANDERE ESG-MERKMALE

Minimum % Taxonomie 0%
 Minimum % nachhaltiger Investments 0%
 Principal Adverse Impact Berücksichtigung ... Ja

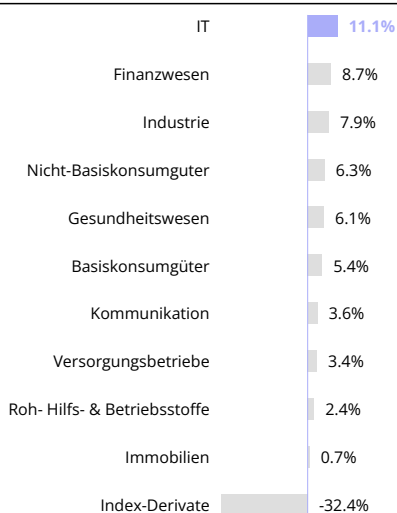
PORTFOLIO-AUFSCHLÜSSELUNG

Aktien-Long-Exposure	122.1%
Aktien-Short-Exposure	-98.8%
Aktien Netto-Exposure	23.3%
Aktien-Brutto-Exposure	220.8%

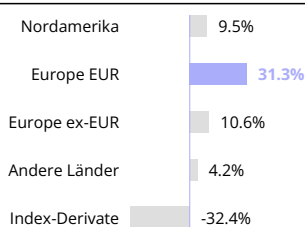
ENTWICKLUNG DER NETTOAKTIENQUOTE ÜBER 3 JAHRE (AUM IN %) (1)



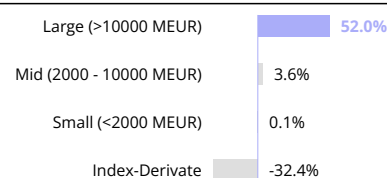
NETTOEXPOSURE SEKTOR



NETTOEXPOSURE GEOGRAPHISCH



NETTOEXPOSURE KAPITALISIERUNG



TOP 10 NETTOEXPOSURE – LONG

Name	Land	Sektor / Rating	%
NOVO NORDISK A/S	Dänemark	Gesundheitswesen	2.8%
MICROSOFT CORP	USA	IT	2.3%
ASML HOLDING NV	Niederlande	IT	2.1%
AMAZON.COM INC	USA	Nicht-Basiskonsumgüter	2.1%
META PLATFORMS INC	USA	Kommunikation	2.1%
AIRBUS SE	Frankreich	Industrie	1.7%
LONZA GROUP AG	Schweiz	Gesundheitswesen	1.6%
SAP SE	Deutschland	IT	1.6%
E.ON SE	Deutschland	Versorgungsbetriebe	1.6%
TAIWAN SEMICONDUCTOR MANUFACTURING CO LTD	Taiwan	IT	1.6%
Summe			19.7%

TOP 10 NETTOEXPOSURE – SHORT

Region	Sektor	%
Schweden	IT	-0.9%
USA	IT	-0.8%
Deutschland	Industrie	-0.8%
Schweiz	Roh- Hilfs- & Betriebsstoffe	-0.7%
Spanien	Kommunikation	-0.7%
Schweden	Industrie	-0.7%
Schweden	Finanzwesen	-0.7%
Schweiz	Gesundheitswesen	-0.6%
Vereinigtes Königreich	Nicht-Basiskonsumgüter	-0.6%
Schweden	Industrie	-0.6%
Summe		-7.2%

(1) Aktienexposure-Rate = Aktieninvestitionsrate + Exposure in Aktienderivaten.

MARKETING-ANZEIGE

Bitte lesen Sie den KID /Prospekt bevor Sie eine endgültige Anlageentscheidung treffen. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.carmignac.ch

ESG-ZUSAMMENFASSUNG DES PORTFOLIOS

Dieses Finanzprodukt fällt unter Artikel 8 der Offenlegungsverordnung („SFDR“). Die verbindlichen Elemente der Anlagestrategie, die für die Auswahl der Investitionen zur Erfüllung der beworbenen ökologischen oder sozialen Ziele verwendet werden, sind folgende:

- Es wird eine ESG-Analyse für mindestens 90% des Aktien-Long-Portfolios durchgeführt;
- Das Anlageuniversum des Aktien-Long-Portfolios wird aktiv reduziert;
- Es wird eine CO2-Bilanz angestrebt, die gemessen an der Kohlenstoffintensität 30% niedriger ist als die des o.g. zusammengesetzten Referenzwerts.

ESG-ABDECKUNG DES PORTFOLIOS

Anzahl der Emittenten im Portfolio	69
Anzahl der bewerteten Emittenten	66
Abdeckung	95.7%

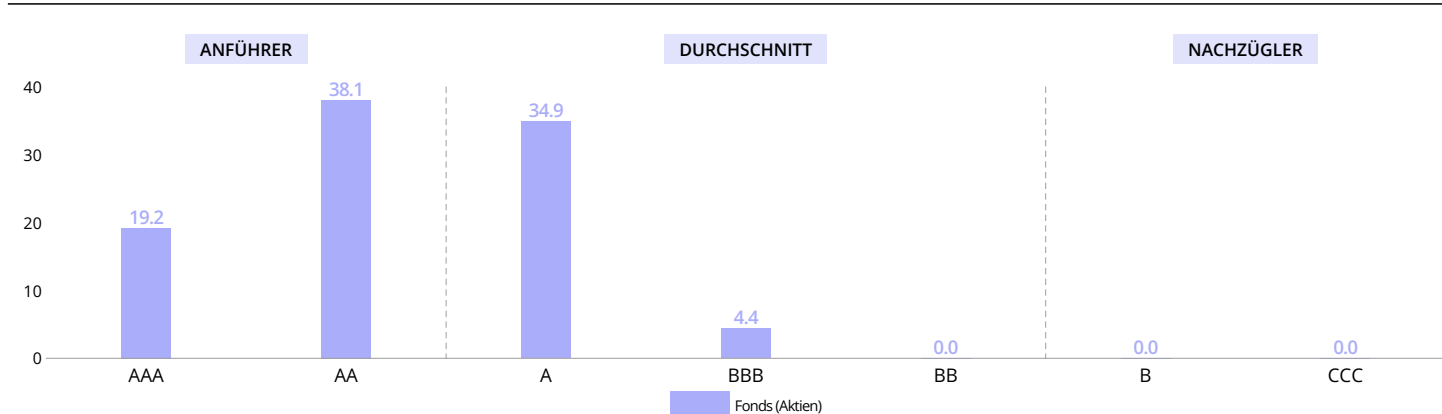
Quelle: Carmignac

ESG-WERTUNG

Carmignac Absolute Return Europe A EUR Ydis	AA
---	----

Quelle: MSCI ESG

ESG-WERTUNG DES PORTFOLIOS NACH MSCI



Quelle: ESG-Wertung nach MSCI. ESG-Anführer sind Unternehmen, die von MSCI mit AAA und AA bewertet sind. ESG-Durchschnitt sind Unternehmen, die von MSCI mit A, BBB und BB bewertet sind. ESG-Nachzügler sind Unternehmen, die von MSCI mit B und CCC bewertet sind. ESG-Abdeckung des Portfolios: 96.7%

CO2-EMISSIONSINTENSITÄT (T CO2-EMISSIONEN JE MIO. USD UMSATZ) , umgerechnet in Euro,



Quelle: MSCI, 30/04/2024. Der Referenzindikator jedes Fonds ist hypothetisch mit einem identischen verwalteten Vermögen investiert wie die jeweiligen Carmignac-Aktienfonds und wird für die gesamten CO2-Emissionen und je Million Euro Umsatz berechnet.

Die **Zahlen zu den CO2-Emissionen** beruhen auf Daten von MSCI. Die Analyse erfolgt anhand geschätzter oder gemeldeter Daten zur Höhe der CO2-Emissionen in Scope 1 und Scope 2, wobei Barmittel und Positionen, für die keine Daten zu den CO2-Emissionen verfügbar sind, nicht berücksichtigt werden. Die Kohlenstoffintensität ist definiert als Summe der CO2-Emissionen, ausgedrückt in Tonnen CO2 pro Million Dollar Umsatz (umgerechnet in Euro). Es handelt sich dabei um ein normalisiertes Maß für den Beitrag eines Portfolios zum Klimawandel, durch das ein Vergleich mit einem Referenzindikator, zwischen mehreren Portfolios und im zeitlichen Verlauf möglich ist, und zwar unabhängig von der Portfoliogröße.

Nähere Informationen zur Berechnungsmethodik entnehmen Sie bitte den Erläuterungen zu den CO2-Emissionen.

TOP 5 DER PORTFOLIOPOSITIONEN NACH ESG-RATING

Unternehmen	Gewichtung	ESG Rating
DANONE SA	5.1%	AAA
NOVO NORDISK AS	2.7%	AAA
CARLSBERG AS	1.0%	AAA
STMICROELECTRONICS NV	0.7%	AAA
ENEL SPA	0.3%	AAA

Quelle: MSCI ESG

* Referenzindikator: 75% MSCI Europe index + 25% S&P 500. Weitere Informationen über produktbezogene Offenlegungen finden Sie in den nachhaltigkeitsbezogenen Offenlegungen gemäß Artikel 10 auf der Fondswebseite.

MARKETING-ANZEIGE

Bitte lesen Sie den KID /Prospekt bevor Sie eine endgültige Anlageentscheidung treffen. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.carmignac.ch

ANALYSE DER FONDSMANAGER



MARKTUMFELD

Der April erwies sich für die meisten risikoreichen Anlagen als überaus schwierig. Im März hatten wir in unserem Monatsbericht auf potenzielle künftige Risiken hingewiesen, insbesondere auf den Nahostkonflikt, aber auch auf die bevorstehende Veröffentlichung der Inflationszahlen und die Folgerisiken für die Entwicklung der Zinserwartungen sowie auf die Unsicherheit in Bezug auf die Unternehmensergebnisse angesichts der damals relativ starken Hausse-Positionierung des Marktes. Allerdings hatten wir nicht wirklich mit einem tatsächlichen Angriff Irans auf israelischem Boden gerechnet. Die zunehmenden Spannungen in der Region, die durchwachsenen makroökonomischen Daten und die anhaltende Inflation bewirkten, dass im April angesichts fallender globaler Aktien und Anleihen, steigender Rohstoffe und des Dollaranstiegs eine defensive Haltung angesagt war. Die überraschend hohen Inflationszahlen ließen die Anleiherenditen steigen und bedeuteten eine Verschiebung der geplanten Zinssenkungen in den USA, was sogar die europäischen Anleger dazu veranlasste, das Tempo der Zinssenkungen der EZB zu hinterfragen. Infolgedessen stiegen die Risikoprämien und die Volatilität von Aktien, und das Vertrauen der Anleger schwand rasch.

KOMMENTAR ZUR PERFORMANCE

In diesem schwierigen Umfeld gab der Fonds einen Teil der zu Beginn des Jahres erzielten Gewinne ab und verzeichnete eine negative Monatsperformance. Im Vergleich dazu fielen der Euro Stoxx um 3,3% und der Nasdaq um 4,2%. Unser Portfolio aus Short-Positionen, einschließlich der Absicherung durch Derivate, generierte eine positive Performance von +1,20%, die durch einen Verlust von -2,81% auf unser Portfolio aus Long-Positionen wettgemacht wurde. Die größten Negativfaktoren waren die Sektoren Technologie, Industrie und Fintech, die nach ihrem starken Anstieg zu Beginn des Jahres mit hohen Gewinnmitnahmen konfrontiert waren. Im Aktienbereich kamen die größten positiven Beiträge aus dem Gesundheitssektor, genauer gesagt von unserer neuen Position in AstraZeneca. Das Unternehmen meldete nicht nur solide Gewinne im ersten Quartal, sondern berichtete auch über positive Entwicklungen in seinem Portfolio aus Medikamenten im Forschungs- und Entwicklungsstadium. Wir gehen weiterhin davon aus, dass die Aktie bis zur Verwaltungsratssitzung Ende Mai weiter steigen wird. Darüber hinaus zahlte sich unsere größte Position im Luxusgütersektor, Prada, weiterhin aus. Die Gewinne von Prada übertrafen die Erwartungen, was uns in unserer positiven Meinung über das Erholungspotenzial des Unternehmens und die starke Dynamik seiner Marke weiter stärkt. Der größte Negativfaktor war im Monatsverlauf der digitale Zahlungsdienstleister Adyen, der seine Zahlen für das erste Quartal zwar nur knapp verfehlte, dessen Aktien jedoch an einem Tag um -18% fielen. Bei anderen Long-Positionen in Technologiewerten kam es zu Gewinnmitnahmen, nachdem sie in letzter Zeit stark gestiegen waren und Zinserhöhungssorgen aufkamen. Folglich drehte sich die Portfolioaktivität im Laufe des Monats hauptsächlich um das Risikomanagement und die Umschichtung in Bereiche, in denen wir die besten Chancen sahen. Unser Bruttogesamtexposure wurde leicht von 135% auf 125% gesenkt und das Nettoexposure blieb bei etwa +20%.



AUSBLICK UND ANLAGESTRATEGIE

Nachdem die erste Hälfte der Ergebnissaison für das erste Quartal fast vorüber ist, und obwohl der Markt bislang nicht sehr gut auf die Ergebnisse reagiert hat, lässt sich feststellen, dass die Gewinne im Durchschnitt die Erwartungen der meisten Analysten übertroffen haben. Insgesamt sind wir daher der Ansicht, dass der „Bottom-up“-Ansatz, der für die Mehrheit des Universums gilt, auf das wir uns konzentrieren, sinnvoll bleibt. Wir glauben weiterhin an den Barbell-Ansatz für Portfolios. Einerseits bestehen noch mehrere Quartale lang Anhaltspunkte für eine weitere Verstärkung der strukturellen Faktoren Künstliche Intelligenz, zyklische Erholung des Halbleitersektors und GLP1-Pharmazeutika. Andererseits glauben wir auch, dass die globalen Anleger zunehmend eine Diversifikation in zyklische Titel und Value-Aktien anstreben. Dadurch rückt Europa wieder in den Mittelpunkt des Interesses, und wir sind der Ansicht, dass unser Fonds sehr gut positioniert ist, um davon zu profitieren. Da die EZB höchstwahrscheinlich die erste große Zentralbank sein wird, die die Zinsen senkt, dürfte dies zudem die potenzielle Erholung in anderen Branchen wie dem Baugewerbe in der EU begünstigen, einem Sektor, dem wir nun mehr Zeit widmen. Schließlich sind wir nach wie vor der Ansicht, dass Banken und Finanzgesellschaften in der EU im Vergleich zu den Gewinnen und der Liquidität, die sie ihren Anlegern einbringen, unterbewertet sind.



GLOSSAR

Beta: Das Beta ist eine Kennzahl, welche die Beziehung zwischen den Schwankungen der Nettoinventarwerte des Fonds und den Wertschwankungen seines Referenzindikators angibt. Ein Beta von unter 1 bedeutet, dass der Fonds die Schwankungen des Indikators „abfedert“ (ein Beta von 0,6 bedeutet, dass der Fonds 6% erzielt, wenn der Indikator 10% erzielt, und 6% verliert, wenn der Indikator 10% verliert). Ein Beta von über 1 bedeutet, dass der Fonds die Schwankungen des Indikators „verstärkt“ (ein Beta von 1,4 bedeutet, dass der Fonds 14% erzielt, wenn der Indikator 10% erzielt, aber auch 14% verliert, wenn der Indikator 10% verliert). Ein Beta von unter 0 bedeutet, dass der Fonds umgekehrt auf die Schwankungen seines Indikators reagiert (ein Beta von -0,6 bedeutet, dass der Fonds 6% verliert, wenn der Indikator 10% erzielt und umgekehrt).

Börsenkaptalisierung: Wert, den eine Gesellschaft zu einem bestimmten Datum an der Börse besitzt. Sie wird errechnet, indem man die Anzahl der umlaufenden Aktien mit dem Kurs der Aktie multipliziert.

FCP: Investmentfonds (Fonds Commun de Placement).

Investitionsgrad/Exposure: Der Investitionsgrad gibt die Höhe des investierten Vermögens an und wird in Prozent des Portfoliovermögens ausgedrückt. Das Exposure entspricht dem Investitionsgrad zuzüglich des Effekts der Derivatestrategien und bestimmt den Prozentsatz des realen Vermögens, das einem bestimmten Risiko ausgesetzt ist. Derivatestrategien können zum Ziel haben, das Exposure des Basiswerts zu erhöhen (Strategie der Dynamisierung) oder zu senken (Strategie der Immunisierung).

Nettoinventarwert: Preis eines Anteils (bei einem FCP) oder einer Aktie (bei einer SICAV).

Rating: Bei einem Rating handelt es sich um eine Bonitätseinstufung, anhand der die Qualität eines Kreditnehmers (Emittent des Schuldtitels) gemessen werden kann.

Sharpe-Ratio: Die Sharpe-Ratio misst die Überrendite gegenüber dem risikofreien Zinssatz, geteilt durch die Standardabweichung dieser Rendite. Es handelt sich somit um eine Kennzahl der inkrementellen Rendite je Risikoeinheit. Bei einer positiven Sharpe-Ratio wird das eingegangene Risiko umso höher vergütet, je höher die Sharpe-Ratio ist. Eine negative Sharpe-Ratio bedeutet nicht zwingend, dass das Portfolio eine negative Performance verzeichnet hat, sondern dass sich dieses schlechter als eine risikofreie Anlage entwickelt hat.

SICAV: Investmentgesellschaft mit variablem Kapital (Société d'Investissement à Capital Variable)

VaR: Der Value at Risk (VaR) stellt den maximalen potenziellen Verlust eines Anlegers aus einem Portfolio aus Finanzaktiva über eine bestimmte Haltedauer (20 Tage) und einen bestimmten Konfidenzintervall (99%) dar. Dieser potenzielle Verlust wird in Prozent des gesamten Portfoliovermögens ausgedrückt und ausgehend von einem Querschnitt aus historischen Daten (über einen Zeitraum von 2 Jahren) berechnet.

Volatilität: Schwankung des Kurses / der Notierung eines Titels, eines Fonds, eines Marktes oder eines Indikators über einen gegebenen Zeitraum, anhand der das mit einer Anlage verbundene Risiko gemessen werden kann. Sie wird anhand der Standardabweichung bestimmt, die sich aus der Quadratwurzel der Varianz ergibt. Die Varianz errechnet sich aus dem quadrierten Mittelwert der durchschnittlichen Abweichungen. Je höher die Volatilität ist, desto höher ist auch das mit dieser Anlage verbundene Risiko.

ESG DEFINITIONEN & METHODOLOGIE

Artikel SFDR - Klassifizierung: Gemäß der EU-Verordnung zur nachhaltigkeitsbezogenen Offenlegungspflicht im Finanzdienstleistungssektor kategorisieren Asset Manager ihre Fonds nach „Artikel 6“ in konventionelle Fonds, nach „Artikel 8“ in Fonds mit sozialen und ökologischen Nachhaltigkeitsmerkmalen und „Artikel 9“ in Fonds mit messbarer Nachhaltigkeitswirkung.

Berechnung der ESG-Wertung: Berücksichtigt nur die Aktien- und Unternehmensanleihebestände des Fonds. Die Gesamtwertung des Fonds wird anhand des MSCI Fund ESG Quality Score berechnet. Methodik: Ausschluss von Barmitteln und Positionen ohne ESG-Rating, Anwendung eines gewichteten Durchschnitts der normalisierten Gewichtungen der Positionen und des Industry-Adjusted Score der Positionen, multipliziert mit (1+Adjustment%), was der Gewichtung der ESG-Ratings mit positiver Tendenz minus die Gewichtung von ESG-„Nachzüglern“ minus die Gewichtung der ESG-Ratings mit negativer Tendenz entspricht. Eine ausführliche Erklärung hierzu finden Sie im Abschnitt 2.3 unter „MSCI ESG Fund Ratings Methodology“. Aktualisiert: Januar 2021. <https://www.msci.com/documents/1296102/15388113/MSCI+ESG+Fund+Ratings+Exec+Summary+Methodology.pdf/ec622acc-42a7-158f-6a47-ed7aa4503d4f?t=1562690846881>.

ESG: „E“: Environment (Umwelt), „S“: Social (Soziales), „G“: Governance (Unternehmensführung)

MSCI-Methodik: MSCI nutzt, wo verfügbar, die vom Unternehmen offengelegten Emissionen. Sollten diese nicht vorliegen, greift MSCI auf ein eigens entwickeltes Modell zurück, um die Emissionen zu schätzen. Dieses Modell unterteilt sich in drei spezifische Module: das Produktionsmodell (für Energieerzeuger), das unternehmensspezifische Intensitätsmodell (für Unternehmen, die in der Vergangenheit zwar CO₂-Emissionen gemeldet haben, aber nicht für jedes Jahr) und das branchensegmentenspezifische Intensitätsmodell (für Unternehmen, die bisher keine CO₂-Emissionen gemeldet haben). Für weiterführende Informationen besuchen Sie bitte das neueste Dokument von MSCI zur Methodik der Klimawandel-Metriken „Climate Change Metrics Methodology“.

Nachhaltiger Investments: Nachhaltige Anlagen im Sinne der Offenlegungsverordnung sind Anlagen in wirtschaftlichen Tätigkeiten, die einen Beitrag zu einem ökologischen oder sozialen Ziel leisten, unter der Voraussetzung, dass die Anlage kein ökologisches oder soziales Ziel erheblich beeinträchtigt und die Zielunternehmen gute Praktiken der Unternehmensführung aufweisen.

Scope 1: Treibhausgasemissionen, die durch die Verbrennung fossiler Brennstoffe und durch Produktionsprozesse entstehen, für die ein Unternehmen selbst verantwortlich ist oder die von diesem kontrolliert werden.

Scope 2: Treibhausgasemissionen, die durch den Verbrauch von eingekauftem Strom, Wärme oder Dampf durch das Unternehmen entstehen.

Scope 3: Andere sonstigen indirekten Treibhausgasemissionen, die beispielsweise durch die Gewinnung und Produktion von eingekauften Grundstoffen und Brennstoffen, mit dem Transport verbundene Aktivitäten im Zusammenhang mit Fahrzeugen, die sich nicht im Besitz oder unter der Kontrolle des berichtenden Unternehmens befinden, Aktivitäten im Zusammenhang mit Strom (z. B. Verluste bei der Übertragung und beim Transport), die nicht unter Scope 2 fallen, ausgelagerte Aktivitäten, Abfallentsorgung usw. entstehen

Taxonomie: Für einzelne Unternehmen wird die Ausrichtung an der Taxonomie als Anteil des Umsatzes eines Unternehmens definiert, der mit Aktivitäten erwirtschaftet wird, die gewissen ökologischen Kriterien entsprechen. Für einen einzelnen Fonds oder ein einzelnes Portfolio wird die Ausrichtung als der gewichtete Durchschnitt der Ausrichtung der im Portfolio enthaltenen Unternehmen an der Taxonomie definiert. Weitere Informationen finden Sie unter diesem Link: https://ec.europa.eu/info/sites/default/files/business_economy_euro/banking_and_finance/documents/sustainable-finance-taxonomy-faq_en.pdf

Wichtigste nachteilige Auswirkungen (Principal Adverse Impacts, PAI): Wesentliche oder potenziell wesentliche nachteilige Auswirkungen von Anlageentscheidungen oder Anlageberatung durch eine juristische Person auf Nachhaltigkeitsfaktoren. Dazu zählen beispielsweise GHG-Emissionen und CO₂-Bilanz.

MERKMALE

Anteile	Datum des ersten NAV	Bloomberg	ISIN	Verwaltungsgebühr	Einstiegs-koste ⁽¹⁾	Ausstiegs-kosten ⁽²⁾	Verwaltungs-gebühren und sonstige Verwaltungs- oder Betriebskosten ⁽³⁾	Transaktions-kosten ⁽⁴⁾	Erfolgs-gebühren ⁽⁵⁾	Mindestanlage bei Erstzeichnung ⁽⁶⁾	Einjahresperformance (%)				
											28.04.23-30.04.24	29.04.22-28.04.23	30.04.21-29.04.22	30.04.20-30.04.21	30.04.19-30.04.20
A EUR Acc	03/02/1997	CARFRPR FP	FR0010149179	Max. 2%	Max. 4%	—	2.3%	0.98%	20%	—	6.2	-8.3	6.6	9.2	1.6
A EUR Ydis	19/06/2012	CAREPDE FP	FR0011269406	Max. 2%	Max. 4%	—	2.3%	0.98%	20%	—	6.2	-8.3	4.1	9.4	1.6
F EUR Acc	31/08/2023	CARFEUA FP	FR001400JG56	Max. 1%	—	—	1.3%	0.98%	20%	—	—	—	—	—	—
F USD Acc Hdg	31/08/2023	CARFUSA FP	FR001400JG64	Max. 1%	—	—	1.3%	0.98%	20%	—	—	—	—	—	—

(1) des Betrags, den Sie beim Einstieg in diese Anlage zahlen. Dies ist der Höchstbetrag, der Ihnen berechnet wird. Carmignac Gestion erhebt keine Eintrittsgebühr. Die Person, die Ihnen das Produkt verkauft, teilt Ihnen die tatsächliche Gebühr mit.

(2) Wir berechnen keine Ausstiegsgebühr für dieses Produkt.

(3) des Werts Ihrer Anlage pro Jahr. Hierbei handelt es sich um eine Schätzung auf der Grundlage der tatsächlichen Kosten des letzten Jahres.

(4) des Werts Ihrer Anlage pro Jahr. Hierbei handelt es sich um eine Schätzung der Kosten, die anfallen, wenn wir die Basiswerte für das Produkt kaufen oder verkaufen. Der tatsächliche Betrag hängt davon ab, wie viel wir kaufen und verkaufen.

(5) max. der Outperformance, wenn die Wertentwicklung positiv ist und der Nettoinventarwert die High-Water Mark übertrifft. Der tatsächliche Betrag hängt davon ab, wie gut sich Ihre Anlage entwickelt. Die vorstehende Schätzung der kumulierten Kosten enthält den Durchschnitt der letzten fünf Jahre bzw. seit der Auflegung des Produkts, wenn diese vor weniger als fünf Jahren erfolgte.

(6) Bitte nutzen Sie den Verkaufsprospekt für nähere Angaben zu den Mindestfolgezeichnungsbeträgen. Der Verkaufsprospekt ist auf folgender Website erhältlich: www.carmignac.com.

HAUPT RISIKEN DES FONDS

MIT DER LONG/SHORT-STRATEGIE VERBUNDENES RISIKO: Dieses Risiko ist mit den Kauf- und/oder Verkaufspositionen verbunden, die zur Anpassung des Nettoengagements am Markt eingegangen werden. Der Fonds könnte hohe Verluste erleiden, wenn sich seine Long- und Short-Positionen gleichzeitig negativ entwickeln. **AKTIENRISIKO:** Änderungen des Preises von Aktien können sich auf die Performance des Fonds auswirken, deren Umfang von externen Faktoren, Handelsvolumen sowie der Marktkapitalisierung abhängt. **ZINSRISIKO:** Das Zinsrisiko führt bei einer Veränderung der Zinssätze zu einem Rückgang des Nettoinventarwerts. **WÄHRUNGSRISIKO:** Das Währungsrisiko ist mit dem Engagement in einer Währung verbunden, die nicht die Bewertungswährung des Fonds ist.

Der Fonds ist mit einem Kapitalverlustrisiko verbunden.

WICHTIGE RECHTLICHE INFORMATIONEN

Quelle: Carmignac, Stand 30/04/2024. Copyright: In dieser Präsentation enthaltene Daten sind ausschließliches Eigentum der jeweiligen Eigentümer laut Angabe auf jeder Seite. Seit dem 01/01/2013 werden die Referenzindikatoren für Aktien inklusive reinvestierender Dividenden berechnet. Dieses Dokument darf weder ganz noch teilweise ohne vorherige Genehmigung durch die Verwaltungsgesellschaft reproduziert werden. Es stellt weder ein Zeichnungsangebot noch eine Anlageberatung dar. Für bestimmte Personen oder Länder kann der Zugang zum Fonds beschränkt sein. Er darf insbesondere weder direkt noch indirekt einer „US-Person“ wie in der US-amerikanischen „S Regulation“ und/oder im FATCA definiert bzw. für Rechnung einer solchen US-Person angeboten oder verkauft werden. Der Fonds ist mit einem Kapitalverlustrisiko verbunden. Die Risiken und Kosten sind in den Basisinformationsblatt (KID) beschrieben. Das Kundeninformationsdokument ist dem Zeichner vor der Zeichnung auszuhändigen. Die Verwaltungsgesellschaft kann den Vertrieb in Ihrem Land jederzeit einstellen. Für Deutschland: Die Prospekte, KID und Jahresberichte des Fonds stehen auf der Website www.carmignac.de zur Verfügung und sind auf Anforderung bei der Erste Bank der österreichischen Sparkassen AG OE 01980533/Produktmanagement Wertpapiere, Petersplatz 7, 1010 Wien, erhältlich. Die Anleger können eine Zusammenfassung ihrer Rechte auf Deutsch unter dem folgenden Link abrufen Absatz 6: https://www.carmignac.de/de_DE/article-page/verfahrenstechnische-informationen-1760 Für Österreich: Die Prospekte, KID und Jahresberichte des Fonds stehen auf der Website www.carmignac.at zur Verfügung und sind auf Anforderung bei der Erste Bank der österreichischen Sparkassen AG OE 01980533/Produktmanagement Wertpapiere, Petersplatz 7, 1010 Wien, erhältlich. Die Anleger können eine Zusammenfassung ihrer Rechte auf Deutsch unter dem folgenden Link abrufen Absatz 6: https://www.carmignac.at/de_AT/article-page/verfahrenstechnische-informationen-1760 In der Schweiz, die Prospekte, KID und Jahresberichte stehen auf der Website www.carmignac.ch zur Verfügung und sind bei unserem Vertreter in der Schweiz erhältlich, CACEIS (Schweiz), S.A., Route de Signy 35, CH-1260 Nyon. Die Zahlungsdienste ist CACEIS Bank, Montrouge, Zweigniederlassung Nyon / Schweiz Route de Signy 35, 1260 Nyon. Die Anleger können eine Zusammenfassung ihrer Rechte auf Deutsch unter dem folgenden Link abrufen Absatz 6: https://www.carmignac.ch/de_CH/article-page/verfahrenstechnische-informationen-1760. Die Bezugnahme auf bestimmte Werte oder Finanzinstrumente dient als Beispiel, um bestimmte Werte, die in den Portfolios der Carmignac-Fondspalette enthalten sind bzw. waren, vorzustellen. Hierdurch soll keine Werbung für eine Direktanlage in diesen Instrumenten gemacht werden, und es handelt sich nicht um eine Anlageberatung. Die Verwaltungsgesellschaft unterliegt nicht dem Verbot einer Durchführung von Transaktionen in diesen Instrumenten vor Veröffentlichung der Mitteilung. Die Portfolios der Carmignac-Fondspalette können ohne Vorankündigung geändert werden. Bei der Entscheidung, in den beworbenen Fonds zu investieren, alle Eigenschaften oder Ziele des beworbenen Fonds berücksichtigt werden sollten, wie sie in seinem Prospekt oder in den Informationen beschrieben sind.